



## Organisations- und Hygieneplan unter Corona-Bedingungen

Stand: 09.10.2020

Änderungen zur Vorgängerversion sind grün hinterlegt

### Grundlage

- Gemeinsame Verantwortung für die Wiederaufnahme des Schulbetriebs
- Hygieneplan-Corona für die Schulen in Rheinland-Pfalz, 5. überarbeitete Fassung, gültig ab 17.08.2020
- Checkliste Grundschule
- Konkretisierende Hinweise zur stufenweisen Schulöffnung - Grundschulen
- Leitlinien für den Unterricht an Grundschulen im Schuljahr 2020/2021 vom 30.06.2020
- Leitlinien zur Durchführung und Organisation der Ganztagschule im Schuljahr 2020/2021 vor dem Hintergrund der Erfordernisse der COVID-19-Pandemie
- Regelungen zum Abstandsgebot gelten insofern, als ein solches seitens der zuständigen Behörde angeordnet wurde

### Inhalt

Abstandsnudel	Musikunterricht
Beschulungsform	Nachbarschule
Brandschutzübung	Nahrungsmittel
Corona-Bezugsgruppen	Notbetreuung
Corona-Warn-App	<b>Pause</b>
Durchsetzen von Hygieneregulungen	Personaleinsatz und -aufgaben
Fachunterricht	Reinigung
Fernunterricht	Reiserückkehrer aus Risikogebieten
Fortbildungen	Regelungen für Erwachsene/Besucher
<b>Ganztagsbetrieb</b>	Schuhe und Jacken
Gebäudenutzung und Wegeführung	Schuleinheitliches Unterrichtskonzept
<b>Händehygiene</b>	Schulhof
Hygienebeauftragte	Schwimmunterricht
Hygienemaßnahmen, allgemeine	Spiel- und Lernmaterialien
Klassenraum	<b>Sporthalle</b>
Kommunikation innerhalb des Kollegiums	Sportunterricht
Kommunikation Schule - Familien	Studentenrat
Kontaktdokumentation	Türen
Krankheit	<b>Unterrichtsbeginn</b>
<b>Lüften der Räume</b>	Vertretungskonzept
Mediennutzung	Vorbildverhalten
Mensanutzung	WC-Anlage
Mund-Nase-Bedeckung (MNB)	Weitere organisatorische Maßnahmen

### **Abstandsudeln**

- werden nicht mehr genutzt

### **Beschulungsform**

- Klassen umfassen derzeit max. 15 Kinder, sodass alle präsent beschult werden können
- Kommen einzelne Kinder hinzu, werden Kinder zusammengesetzt, die nach Auskunft der Eltern auch außerschulisch miteinander spielen

### **Brandschutzübung**

- wird zeitversetzt stufenintern durchgeführt, um Gruppenvermischungen zu vermeiden

### **Corona-Bezugsgruppen**

- Maximale Unterrichtsgruppengröße 15 Kinder
- Die Klassen einer Stufe können im Vor- und im Nachmittagsbereich beim Vorliegen zwingender pädagogischer Gründe zu je einer Corona-Bezugsgruppe zusammengefasst werden; dadurch sind Infektionsketten einerseits weiterhin engmaschig nachvollziehbar, andererseits ist effiziente Unterrichtsorganisation möglich

### **Corona-Warn-App**

- Allen am Schulleben Beteiligten wird deren Nutzung empfohlen

### **Durchsetzen von Hygieneregeln**

- Hygiene- und Abstandsregeln sind durchzusetzen durch
  - o Ermahnung und pädagogische Einwirkung
  - o Untersagung der Teilnahme am Unterricht oder ein Ausschluss von der Schule auf Zeit

### **Fachunterricht**

- Bei Bildung stufenübergreifender Gruppen werden die Kinder nach Klassenzugehörigkeit in Blöcke gesetzt
- Durchmischung von Gruppen ist für 20/21 nur im Fall des Religionsunterrichtes 1/2 erforderlich

### **Fernunterricht**

- Wird bei Bedarf angeboten
- Nutzung der Schulbox wie vor den Sommerferien:
  - o Hinterlegung des Unterrichtsmaterials durch Lehrkräfte
  - o Kinder laden dort herunter
  - o Kinder laden Ergebnisse hoch
  - o Lehrkräfte sehen diese dort ein
  - o Zugriff über Homepage

### **Fortbildungen**

- Fortbildungen, die als Präsenzveranstaltungen durchgeführt werden, können nur unter dem Vorbehalt genehmigt werden, dass am Fortbildungstag eine Vertretung (intern oder durch die Feuerwehr) organisiert werden kann

### **Ganztagsbetrieb**

- Teilnahme am GTS-Betrieb ist verpflichtend an Präsenztagen
- Lernzeiten und Angebote finden innerhalb der Corona-Bezugsgruppen statt
- Zeiten für Pausen, Lernzeit und Projekte lt. aktueller Stundentafel\_Corona
- Hausaufgaben werden für alle Stufen aufgegeben
- Mittagsverpflegung wird in Aluschalen angeboten (s. dazu 'Mensanutzung')
- Der Hof wird für die Pausen geviertelt
- Jeweils Kinder einer Stufe nutzen ein Viertel des Hofes
- Die Viertel werden in jeder Pause wegen der unterschiedlichen Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten gewechselt
- Ein Wegweiser auf dem Hof zeigt an, welche Klasse welche Hälfte nutzt

#### **- Regenpause**

- o Zwischen 12 und 13 Uhr für Stufen 1 und 2 in einem Klassenraum (1b ist Mo, Di, Do belegt); in je einem Raum führen Web/FSJ Aufsicht
- o Zwischen 13 und 14 Uhr für Stufen 2 und 3 bzw. 4 (wegen des Essens im Wechsel) in der Sporthalle; Aufsicht: Web/GTS-Kraft
- o Zwischen 13 und 14 Uhr für Stufe 1 im Klassenraum; Aufsicht: FSJ
- Um 16.00 Uhr
  - o führen die unterrichtenden Kräfte ihre Gruppen auf den Hof und achten auf Einhaltung des Mindestabstandes beim Verlassen des Schulgebäudes
  - o Stufen 1 und 2 werden am hinteren Tor des Parkplatzes entlassen
  - o Stufen 3 und 4 werden wie gewohnt am Schultor entlassen

### **Gebäudenutzung und Wegführung**

- Wegführung in Fluren und Treppenhäusern erfolgt wo möglich im Einbahnsystem
- Zur Abtrennung und Kenntlichmachung kommen entsprechende Hilfsmittel zum Einsatz
- Hinweisschilder an erforderlichen Stellen unterstützen die Markierungen
- An Engstellen regeln Koordinationskräfte den Personenfluss
- Kreuzungsbereiche und Engstellen sind entsprechend gekennzeichnet und mit Wartemarkierungen versehen
- Vor Schulhoftor, Schultür, WC-Bereich, Sekretariat und Klassenräumen sind Wartemarkierungen angebracht, in 1,5 m Abstand von Laufwegen
- Nichtbenötigte Bereiche des Gebäudes und uneinsichtige Bereiche des Schulhofes werden abgesperrt

### **Händehygiene**

- Desinfizieren wird aus pragmatischen Gründen dem Waschen vorgezogen
- Alternativen bei Hautproblemen:
  - o eigenes, geeignetes Desinfektionsmittel benutzen
  - o Hände waschen
- Vor dem morgendlichen Betreten des Gebäudes
- Nach Pausenende

- Fakultativ: Vor dem betreuten Frühstück
- Alternativ dazu können vor dem Frühstück die Hände anderweitig gereinigt werden
- Dosierfläschen (ca. 100 ml) mit Desinfektionsmittel stehen auf auf jedem Tisch, um unnötige Wege zu vermeiden
- Kann das vom Schulträger zur Verfügung gestellte Desinfektionsmittel aus Gründen der Verträglichkeit nicht genutzt werden, so ist das eigene Desinfektionsmittel morgens beim Betreten der Schule und nach den Pausen mitzuführen und anzuwenden

### **Hygienebeauftragte, neben der Schulleitung**

- Lisa Küls
- Larissa Lütke

### **Hygienemaßnahmen, allgemeine**

- Nies- und Hustenetikette
- Körperkontakt vermeiden
- Abstand 1,5 m

### **Klassenraum, Gestaltung, Nutzung und Verhalten**

- Gestaltung
  - o Überflüssiges Mobiliar wird entfernt
  - o Mindestabstand der Stühle 1,5 m
  - o 3 m-Korridore einrichten soweit möglich zum Verlassen der Klasse bei dringendem Bedarf
  - o Wegemarkierung auf dem Boden
  - o Markierung der Tischpositionen um versehentliches verschieben zu vermeiden
- Nutzung
  - o Um den Raum zu betreten und zu verlassen, ohne den Sicherheitsabstand zu unterschreiten, erstellt die Klassenleitung
    - Sitzplan
    - Reihenfolge zum Betreten und Verlassen der Klasse
    - Plan für Aufstellreihenfolge vor und nach der Pause
  - o Wenn kein 3m-Korridor mittig vorhanden ist:
    - Die Kinder an die zugänglichen Plätze setzen, bei denen zu erwarten ist, dass sie während der Stunde nach draußen müssen
    - Markierung zur Wegeführung nicht erforderlich
- Verhalten
  - o Die Sitzplätze werden nicht verlassen, außer unter Koordination der Lehrkraft
  - o Materialien werden nicht ausgeliehen, jeder benutzt nur seine eigenen
  - o Auf jedem Tisch steht ein personalisiertes Fläschchen mit Desinfektionsmittel
  - o Unterrichtsmaterial liegt auf bzw. unter dem Tisch (jedes Kind nutzt einen eigenen Doppeltisch), dadurch ist wenig Umherlaufen erforderlich

### **Kommunikation innerhalb des Kollegiums**

- Als dienstliche Information per E-Mail
- Dienstbesprechung in geeigneten Räumen
- Telefonisch

- Videokonferenzen über WebEx

### **Kommunikation Schule - Familien**

- Schule und Lehrkräfte sind während einer Schulschließung erreichbar über dienstliche E-Mail-Adressen, die Schul-App Sdui, außerdem zu Präsenzzeiten in der Schule
- Der Telefonanschluss der Schule wird auf den Mobilanschluss der Schulleitung weitergeleitet
- Aktuelle Informationen werden auf der Schulhomepage veröffentlicht
- Lehrkräfte setzen sich regelmäßig mit den Familien schriftlich oder telefonisch in Verbindung

### **Kontaktdokumentation**

- Dokumentation der Anwesenheit von Kindern und Personal
- Dokumentation der Anwesenheit von weiteren Personen (Eltern, Handwerker, ...)

### **Krankheit**

- Zeigen Kinder Krankheitssymptome wird verfahren lt. Merkblatt *Umgang mit Erkältungs-/Krankheitssymptomen bei Kindern und Jugendlichen in Kita und Schule in Rheinland-Pfalz, Stand 13.08.2020*
- Vor dem erneuten Schulbesuch werden die Eltern gehalten, eine Bescheinigung eines Arztes vorlegen, dass der Schulbesuch unbedenklich ist

### **Lüften der Räume**

- Verfahren lt. *Lüften und Raumlufthygiene in Schulen in Rheinland-Pfalz - Ergänzende Hinweise zum Hygieneplan-Corona für Schulen* in der jeweils aktuellen Version
- Fenster aller Klassen sind derzeit nicht verschlossen (besondere Verantwortung der Lehrkraft!)
- Fenster werden durch Lehrkraft nur geöffnet, solange diese dies beaufsichtigt oder sicherstellt, dass der Raum leer und ohne Schlüssel nicht zugänglich ist
- Aus Sicherheitsgründen bleiben die Klassentüren in den Pausen nicht unbeaufsichtigt offenstehen, wenn die Fenster geöffnet sind (es wird also nicht quergelüftet; durch den Temperaturunterschied innen und außen entsteht automatisch ein entsprechender Luftaustausch)
- Zugluft während der Stunde soll vermieden werden (Erkältungsgefahr)
- Die Kinder sollen sich grundsätzlich entsprechend warm kleiden
- mit fallenden Außentemperaturen werden die Eltern informiert, den Kindern warme Kleidung, auch zum Verbleib in der Klasse, mitzugeben

### **Mediennutzung**

- Medien für den Fernunterricht werden auch im Regelbetrieb regelmäßig genutzt, um Routine für den Fall einer Schulschließung seitens der Lehrkräfte und der Kinder zu erzeugen

### **Mensanutzung**

- Erfolgt in Abstimmung mit Diesterwegschule, um Abstandsregelungen zu wahren
- Eine Durchmischung (auch Unterschreitung des Mindestabstandes) der Gruppen zwischen den Schulen muss vermieden werden
- Ab der zweiten Schulwoche
  - o nutzt St. Castor die Mensa von 12 - 13 Uhr und Diesterweg isst im Schulgebäude
  - o nutzt Diesterweg die Mensa von 13 - 14 Uhr und Castor isst im Schulgebäude

- An den Tischen wird ein Mindestabstand von 1,5m eingehalten
- Der Schulträger finanziert eine Kraft, die bei der Verteilung der Essen in beiden Schulen hilft

### **Mund-Nase-Bedeckung (MNB)**

- Ist lt. derzeit gültigem *Hygieneplan-Corona für die Schulen in RLP* zu tragen
- Ist in Fluren und in den Pausen zu tragen
- Ist im Freien nur erforderlich, wenn der Sicherheitsabstand nicht eingehalten werden kann
- Jedes Kind führt eine MNB mit
- Ein Kontingent an MNB wird für den Notfall durch die Schule vorgehalten
- Die MNB wird nach Betreten der Klasse in einem speziellen Schälchen auf dem Tisch deponiert
- Die Klassenleitung ist für die regelmäßige Desinfektion der Aufbewahrungsschälchen zuständig

### **Musikunterricht**

- findet unter den entsprechend veröffentlichten Maßgaben statt

### **Nachbarschule**

- Absprachen zur Schulhofnutzung
- Absprachen zur Mensanutzung
- Regelmäßiger Kontakt der Schulleitungen
- Umgehende gegenseitige Information bezüglich möglicher oder tatsächlicher Infektionsfälle

### **Nahrungsmittel**

- Kinder bringen, besonders im Ganztage, eigene Getränke mit
- Flaschen aus den Klassenwasserkisten werden individualisiert und mit Namen beschriftet
- Trinkbecher werden derzeit nicht verwendet

### **Notbetreuung**

- Notbetreuung wird bei Bedarf angeboten soweit Personal zur Verfügung steht
- Betreuungszeiten entsprechend der Zeiten, die die Kinder auch im Regelbetrieb in der Schule wären
- Zugang zur Notbetreuung erfolgt nach den aktuell gültigen Vorgaben
- Personaleinsatz
  - o bei erforderlichem Fernunterricht: möglichst anderweitiges Schulpersonal
  - o bei Schulschließung: Lehrkräfte

### **Pause**

- Der Hof wird in zwei Hälften geteilt und jeweils von einer Stufengruppe genutzt
- In eigener Absprache führen jeweils 2 KollegInnen der Stufe abwechselnd Aufsicht
- Für die Aufsicht zuständig sind die Klassenleitungen, auch nach Fachunterricht
- Jeweils eine der versetzt pausierenden Doppelgruppen nutzt eine Hälfte des Hofes
- Die Hälften werden in jeder Pause wegen der unterschiedlichen Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten gewechselt
- Ein Wegweiser auf dem Hof zeigt an, welche Klasse welche Hälfte nutzt
- Pausenzeiten lt. aktueller Stundentafel\_Corona in Stufengruppen

- Pädagogische Pause in Verantwortlichkeit der Lehrkraft zu den ausgewiesenen Zeiten möglich
- Abstandsregelung 1,5 m ist einzuhalten, keine Kontaktspiele
- Klingelzeichen werden ausgesetzt
- Wechsel Klassenraum - Pausenhof:
  - o Eine Klassenleitung der Stufe begibt sich nach Absprache mit eigener Klasse auf den Hof
  - o Die andere KL schickt eigene Kinder hinterher, öffnet Fenster und verschließt Türen
  - o Klassenleitung schickt Kinder einzeln aus Klasse, diese legen MNB an und begeben sich mit Abstand auf den Pausenhof
- Wechsel Pausenhof - Klassenraum:
  - o Eine Klassenleitung nach Absprache öffnet Klassenraumtüren und schließt Fenster
  - o Die Klassenleitungen führen Klassen unter Wahrung des Sicherheitsabstandes in die Räume
  - o Hier werden die MNB einzeln nacheinander abgelegt und die Plätze in der Klasse in der entsprechenden Reihenfolge eingenommen
- Gemäß Definition der Stadtverwaltung sind Spielgeräte kein Spielplatz und dürfen daher genutzt werden
- Die Klassenleitung regelt die Nutzung der Spielgeräte, um den Mindestabstand sicherzustellen, durch entsprechende Maßnahmen (Listen, zeitliche Begrenzungen, ...)
- **Regenpause**
  - o Finden in der Klasse statt, Aufsicht führt die Klassenleitung
  - o FSJ gehen durch die Klassen, damit KL kurzfristig aus der Klasse können

### **Personaleinsatz und -aufgaben**

- Bei der Planung des Personaleinsatzes ist unter den Maßgaben des Infektionsschutzes weiterhin auf die Reduzierung der Kontakte und der möglichen Infektionswege zu achten
- Unter Einhaltung der gültigen Hygieneregeln unterrichten Lehrkräfte auch in unterschiedlichen Klassen
- Reduktion möglicher Kontaktpersonen
  - o Zusatzangebote wie Lernpaten oder BIM bleiben ausgesetzt
  - o GTS-Honorarkräfte und Lernhilfe-Zukunft-Kräfte arbeiten wieder
- Spezielle Aufgaben:
  - o Schulleitung
    - Allgemeine Koordination und Leitung
    - Überwachen und Durchsetzen von Hygienevorschriften schulbezogen
    - Kontakt zu Gesundheitsamt bei Bedarf
    - Regelmäßiges Überprüfen auf Optimierungsbedarf und-möglichkeiten
  - o Klassenleitung der beschulten Klasse(n)
    - Unterricht in Präsenz- oder Fernform
    - Umsetzung der Hygienevorschriften klassenbezogen
  - o Hausmeister
    - Übliche Aufgaben mit besonderem Fokus auf hygienische Belange und Wegeführungen
    - Mitarbeit bei Kontaktdokumentation
  - o Notbetreuungskraft
    - Durchführung der Notbetreuung
    - Umsetzung der Hygienevorschriften betreuungsbezogen
    - Pausenaufsicht
  - o FSJ

- Während der morgendlichen Gleitzeit im Eingangsbereich Infektionsschutzmaßnahmen anregen
- Händedesinfektion beim Betreten des Gebäudes und nach der Pause anregen
- Kontaktdokumentation veranlassen
- WC koordinieren und auf Desinfektion achten (Hände, Türgriffe, Spülung, WC-Brille)
- Schulhoftor, Schultüren, Klassenzimmer und WC-Türen morgens und vor Pausen aufschließen/öffnen
- Pause: Bereich vor Schultür (Podest) freihalten
- Koordination des Eingangsbereiches und der Toiletten in den Pausen
- Nach jeder Pause: Türklinken und Handläufe desinfizieren (einsprühen)
- Übernahme der Aufgaben im täglichen Wechsel

### **Reinigung**

- Tägliche Reinigung und Desinfektion kontaktintensiver Stellen durch das Reinigungspersonal
- Nach Auskunft ZGM bleibt Unterhaltsreinigung ansonsten identisch
- Nach den Pausen Desinfektion von Handläufen und Türklinken durch FSJ/Koordinationskraft nach Bedarf
- Nach Toilettenbenutzung Einsprühen von Sitzfläche und Türgriffen
- Zwischendesinfektion im Klassenraum (Türgriff; versehentliches Niesen auf Tischfläche) bei Bedarf

### **Reiserückkehrer aus Risikogebieten**

- Mit dem ersten Elternbrief vor dem 17.08.2020 werden die Eltern über die Quarantäneregeln informiert
- Eine aktuelle Übersicht der Risikogebiete wird beigefügt
- Die Liste wird auf der Homepage verlinkt

### **Regelungen für Erwachsene/Besucher**

- Betretungsverbot des Schulgeländes für Erwachsene ohne Termin/Absprache
- Versammlungsverbot vor dem Schulgelände
- Betretungsverbot beim Bringen und Holen der Kinder
- Betreten des Schulgebäudes für Erwachsene nur einzeln und mit MNB
- Im Wartebereich vor dem Sekretariat hält sich nur ein Haushalt auf

### **Schuhe und Jacken**

- Straßenschuhe werden bis auf weiteres auch in der Klasse getragen und Jacken über die Stühle gehängt, um Zeit zu sparen und Ordnung im Flur sicherzustellen
- Hausschuhe werden nicht getragen

### **Schuleinheitliches Unterrichtskonzept**

- Ein einheitliches inhaltliches Unterrichtskonzept zur Corona- und Hygienethematik wurde erstellt und wird in Theorie und Praxis umgesetzt

### **Schulhof**



- Hausmeister/Schulleitung verschließen Schulhof nach Unterrichtschluss, damit dieser nicht als Spielplatz genutzt wird

### Schwimmunterricht

- Eltern entscheiden über Teilnahme, alternativ wird Sport- und Bewegungsmöglichkeit geboten
- Föhnen im Bad ist erlaubt, aus Gründen der Zeitersparnis tragen die Kinder wasserdichte Badehauben
- Das Bad ist während des Schulschwimmens für die Öffentlichkeit gesperrt
- Hygienekonzept:
  - o Fahrt mit einem eigenen Bus in das Beatusbad, ohne Anwesenheit einer anderen Schule
  - o Im Bus werden Masken getragen und beim Sitzen möglichst großer Abstand zueinander gehalten
  - o Nach dem Aussteigen aus dem Bus werden die Hände desinfiziert
  - o Beim Betreten des Bades koordinieren die Lehrkräfte die Klassen so, dass sich Klassen zweier Schulen nicht begegnen
  - o Im Schwimmbad nutzen nur Jungen/Mädchen einer Schule die Kabinen (keine Durchmischung mit anderen Schulen)
  - o Die Maske wird bis zum Verlassen der Umkleidekabine getragen
  - o Vor dem Schwimmen wird mit Seife und Shampoo geduscht
  - o In der Dusche befinden sich nur jeweils 4 Kinder und nur die einer Schule
  - o Im Wasser sind die Bahnen durch Leinen abgetrennt und es wird ein Abstand von 1,5 m eingehalten
  - o Nach dem Schwimmen wird das Chlorwasser abgeduscht
  - o In der Dusche befinden sich nur jeweils 4 Kinder und nur die einer Schule
  - o Beim Verlassen des Bades koordinieren die Lehrkräfte die Klassen so, dass sich Klassen zweier Schulen nicht begegnen
  - o Das Bad wird so betreten und verlassen, dass kein Kontakt zu Vorgänger- oder Nachfolgeschulen entsteht.
  - o Im Bad ist das Personal für die Desinfektion zwischen den Schulen zuständig

### Spiel- und Lernmaterialien

- Material vorher und nachher desinfizieren
- Hände vorher und nachher desinfizieren

### Sporthalle

- Die Hallenfenster werden durch den Schulträger repariert, sodass Sie alle zu öffnen sind
- Die Halle wird erst genutzt, wenn durch CO<sub>2</sub>-Messung belegt ist, dass ein ausreichender Luftaustausch während und nach einer Sportstunde stattfindet
- Da die Diesterweg-Schule nach Absprache den Castor-Schulhof mit deren Kindern nicht überquert, um eine Durchmischung der Schulgruppen zu vermeiden, queren wir den Diesterweg-Schulhof in umgekehrter Konsequenz nicht, um zur Turnhalle zu gelangen
- Der Weg zur Turnhalle führt daher außen herum über die Nagelsgasse
- Dies betrifft nicht das Entlassen der Kinder um 16.00 Uhr am hinteren Tor, da die Diesterweg-Schule bereits um 15.45 Uhr den Nachmittagsunterricht schließt

### Sportunterricht

- findet grundsätzlich nach den Maßgaben *Leitfaden für den Sportunterricht im Schuljahr 2020/2021* statt
- Sportunterricht und Bewegungspausen können im Freien unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen angeboten werden
- Bei entsprechender Witterungslage ist es möglich,
  - die umliegenden Spielplätze angeleitet zu nutzen
  - den Pausenhof außerhalb der Pausenzeiten für Bewegungsaufgaben zu nutzen
  - stufenübergreifende Leichtathletik in den Rhein-Anlagen durchzuführen (nach Absprache unter den Kollegen, auch außerhalb der ausgewiesenen Sportzeiten)

### Stundentafel

- Szenario 1: reguläre Stundentafel
- Szenario 2: wie *Corona\_Stundentafel\_20-21\_01*, s. Anhang

### Türen

- Zur Vermeidung von Schmierinfektionen stehen alle Türen soweit möglich offen
- An der Schultür führt morgens und mittags eine FSJ Aufsicht

### Unterrichtsbeginn

- Lehrkräfte der Klassen beaufsichtigen ab 07.45 Uhr in den Klassen den offenen Anfang
- Kinder treffen lt. Corona-Stundentafel ein und werden von den FSJ sofort in die Klassenräume geschickt
- **Ab 26.10.2020 treffen wieder alle Kinder zwischen 07.45 und 08.00 Uhr ein, da die versetzten Anfangszeiten nicht durchgängig eingehalten wurden und viele Kinder zu früh kamen, wodurch es zu Gruppenbildungen beim Warten auf dem Schulhof kam**

### Vertretungskonzept, bei Ausfall einer Klassenleitung

- Am Tage des Ausfalls
  - Einsatz von Doppelbesetzung soweit möglich
  - Mehrarbeit soweit möglich
  - Zusammenlegung von Corona-Bezugsgruppen (also nur stufenintern, dabei blockweise Sitzordnung nach Klassenzugehörigkeit)
- Im Folgenden
  - Einsatz von Förderkräften soweit möglich
  - Mehrarbeit soweit möglich
  - Feuerwehr anfordern
  - PES anfordern
  - Zusammenlegung von Corona-Bezugsgruppen (also nur stufenintern, dabei blockweise Sitzordnung nach Klassenzugehörigkeit)
- Wenn keine Vertretung möglich, jeweils im tageweisen Wechsel
  - Abbestellen der Klasse der ausfallenden Lehrkraft
  - Abbestellen der Klassen von Stufe 2
  - Abbestellen der Klassen von Stufe 3
  - Abbestellen der Klassen von Stufe 4
  - Abbestellen der Klassen von Stufe 1

- Wegen der Sensibilität der Stufen 1 und 4 setzen diese nach dem ersten Durchgang des tageweisen Wechsels aus und im Folgenden an allen geraden Durchgängen (also 2., 4., 6., ...)

### **Vorbildverhalten**

- Alle Lehrkräfte gehen mit gutem Beispiel voran und sorgen dafür, dass Kinder die Hygieneregeln ernst nehmen und umsetzen
- Alle Beschäftigten der Schulen, die Schulträger, alle Schülerinnen und Schüler sowie alle weiteren regelmäßig an den Schulen arbeitenden Personen sind gehalten, sorgfältig die Hygienehinweise der Gesundheitsbehörden bzw. des Robert Koch-Instituts zu beachten.

### **WC-Anlage**

- Distanzbodenmarkierung vor WC-Bereich
- Nur ein Kind pro Raum
- Es ist nur jeweils eine Kabine geöffnet
- Nach Benutzung wird der Sitz, die Spülung und der Türgriff mit Desinfektionsmittel besprüht
- Klassenleitungen halten Kinder an, nur in den Pausen die Toilette zu besuchen
- Toilettenkoordination in den Pausen obliegt FSJ, der Notbetreuung oder der Hausaufsicht
- Kinder, die während der Stunde zur Toilette müssen, holen sich den Schlüssel bei
  - o FSJ im Lehrerzimmer oder in der Notbetreuung
  - o Büro
- Nach dem Toilettenbesuch werden Schlüssel und Hände bei SchlüsselausgeberIn desinfiziert
- Im Ganztagsbereiches halten die Lehrpersonen die Kinder an, nur in den Pausen die Toilette zu besuchen

### **Weitere organisatorische Maßnahmen**

- Kontinuierliche Bereitstellung einer ausreichenden Menge an Seife, Papierhandtüchern, Desinfektionsmitteln sowohl in den Toiletten als auch in den für den Unterricht vorgesehenen Klassenräumen
- Erfassung der Kinder mit Vorerkrankungen und von Kindern, die in häuslicher Gemeinschaft mit Personen aus einer Risikogruppe leben über Elternbrief
- Aushänge zu den Hygieneregeln an den Toilettenanlagen und Klassenräumen (s. Hygieneplan-Corona für Schulen, Punkt 3)
- Hygieneplan an Reinigungskräfte weiterleiten